

Gewitterchaos im Landkreis Cloppenburg: Stromausfälle und Feuerwehr im Einsatz

Ein Gewitter zieht über das Oldenburger Münsterland, verursacht Wasseransammlungen und Stromausfälle in Cloppenburg. Notrufe steigen.

Sturm im Oldenburger Münsterland: Die Folgen eines Gewitters

Am Dienstagabend erlebte der Landkreis Cloppenburg ein intensives Gewitter, das nicht nur die Natur, sondern auch die örtliche Gemeinschaft in Mitleidenschaft zog. Schwere Wasseransammlungen und Stromausfälle bestimmten die nächtlichen Stunden, während die Einsatzkräfte der Feuerwehr in Alarmbereitschaft waren.

Reaktion der Einsatzkräfte

Angesichts der Situation wurde die Großleitstelle in Oldenburg vollständig nachbesetzt. Die Feuerwehr hatte alle Hände voll zu tun, um die Schäden zu beheben. Foto: Freiwillige Feuerwehr Gehlenberg Das hat Abteilungsleiter Stefan Abshof auf Nachfrage von OM-Medien bestätigt. Insbesondere die Hagenstraße in Cloppenburg war von größeren Wasseransammlungen betroffen, was den Einsatz der Feuerwehr erforderlich machte.

Öffentliche Warnung und Hilfsangebote

In der Hektik des Unwetters gingen zahlreiche Notrufe ein, die verschiedene Feuerwehren mobilisierten, darunter auch die Cloppenburg und Garreler Kräfte. Abshof wies darauf hin, dass der Notruf für echte Notfälle reserviert sein sollte, um die Leitungen nicht unnötig zu blockieren. „Wenn Keller mit Wasser vollgelaufen sind, greift die Pumpe erst ab einer gewissen Höhe“, erklärte er und betonte die Möglichkeit, auch Nachbarn um Hilfe zu bitten, anstatt sofort die Feuerwehr zu alarmieren.

Online-Meldesystem für kleinere Schäden

In diesem Zusammenhang wurde die Webseite www.keinnotfall.de aktiviert, über die die Bürger kleinere Schäden online melden können. Dies könnte eine wertvolle Entlastung für die Einsatzkräfte sein und eine geordnete Bearbeitung von nicht akuten Fällen ermöglichen.

Blitzeinschlag und weitere Schäden

Die Wetterlage betraf auch den Landkreis Vechta, wo die örtliche Leitstelle um 22:52 Uhr einen Blitzeinschlag am Rispenweg in Calveslage meldete. Die Naturgewalten forderten also nicht nur die Bewohner des Cloppenburg Landes, sondern auch der umliegenden Regionen heraus.

Fazit und Ausblick

Die Ereignisse des Abends haben einmal mehr verdeutlicht, wie wichtig es ist, in Notfällen besonnen zu handeln und Hilfe zu leisten, ohne die Notrufleitungen zu überlasten. Die prognostizierten weiteren Gewitter in der Nacht zu Mittwoch lassen die Lokalbevölkerung aufmerken und erfordern ein hohes Maß an Vorsicht und Zusammenarbeit innerhalb der Gemeinschaft.

Die schnelle Reaktion der Einsatzkräfte und die Einführung moderner Meldewege zeigen, dass die Region gut auf solche

Herausforderungen vorbereitet ist und die Gemeinschaft in schwierigen Zeiten zusammensteht.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de